

Neu am TMG

tmg
thomas
morus
gymnasium
daun **G8**



Eine Information für Eltern und Schülerinnen und Schüler
der Orientierungsstufe des Thomas-Morus-Gymnasiums Daun



Anmerkung:

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in dieser Broschüre nur die männliche Form verwendet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

Inhalt

Ansprechpartner und Kontakt zur Schule	5
Aufenthaltsraum	6
Beurlaubung vom Unterricht.	6
„Blaue Briefe“ und Versetzung	7
Bus	7
Buspaten	7
Einnahme von Medikamenten	8
Elternsprechtag	8
Erkrankung	8
Erkrankung während des Unterrichts	8
Fahrkarte und Verlust der Fahrkarte	9
Familiäre Probleme	10
Freundeskreis	10
Handys und andere elektronische Medien	10
IServ	11
Klassenzusammenstellung	11
Kleidung	12
Kontaktdaten der Eltern	12
Kosten	12
Krankheit	13
Lernplaner	14
Lions Quest	14
Material	14
Mediatoren	14
Mensa	15
Mensachip und Spieleausweis	15
Mittagessen in der Mensa	15
Müll	16
Nachhilfenetzwerk	16
Pausenverpflegung	17
Schließfach	17
Schmuck	18
Schulbesuch bei extremen Wetterlagen	18
Schulbuchausleihe	19

Schulbuchlisten	19
Schulische Probleme	19
Schülervertretung	19
Sekretariat	20
Sporttasche.	20
Sportunterricht	20
Unfälle.	21
Unterrichtszeiten	21
Unterschriften	21
Untis	21
Verkehrserziehung	22
Verlust eines persönlichen Gegenstandes / Verlust von Kleidungsstücken	22
Vorzeitiges Unterrichtsende	23
Wechsel zu einer anderen Schule	23
Wenn etwas kaputt geht	24
Wertgegenstände und Geldbeträge	24
Whatsapp-Nutzung	25
Zweite Fremdsprache	25

Ansprechpartner und Kontakt zur Schule

Wenn Gesprächsbedarf besteht oder Probleme auftreten, hat sich folgender Weg bewährt: Der erste Ansprechpartner für Sie oder Ihr Kind ist zunächst der entsprechende Fachlehrer. Danach kommen folgende Ansprechpartner in dieser Reihenfolge in Frage: Klassenleitung - Stufenleitung - Schulleiter. Da viele Probleme nur „vor Ort“ bearbeitet werden können, bitten wir Sie, nach Möglichkeit diesen Weg einzuhalten.

Neben der Vermittlung eines Gesprächswunschs über das Sekretariat können Sie in der Orientierungsstufe auch gerne Ihren Gesprächswunsch in den Lernplaner Ihres Kindes unter Angabe Ihrer Erreichbarkeit eintragen. Die Lehrkraft wird Sie dann kontaktieren.

Sie können sich telefonisch über das Sekretariat ([Tel.: 06592 / 983500](tel:06592983500)) oder per Mail an die Schule (schule@tmg-daun.de) wenden, auch unsere Lehrer sind telefonisch über das Sekretariat erreichbar. Wenn der betreffende Lehrer im Unterricht oder verhindert ist, werden Sie zurückgerufen. Sie erreichen die Lehrer der Schule über das folgende einheitliche e-Mail-Adressmuster:

Vorname.Name@tmg-daun.eu Beispiel: Hans.Muster@tmg-daun.eu

Für Ihre Kinder sind die Kollegen jederzeit über unser Tool „IServ“ zu erreichen. In das Programm werden die neuen Fünftklässler im Rahmen des ITG-Unterrichts eingewiesen.



Aufenthaltsraum

Der Orientierungsstufe steht ein eigener Aufenthaltsraum mit diversen Spiel- und Erholungsmöglichkeiten zur Verfügung. Wir bitten um Beachtung, dass die Handynutzung in diesem Raum nicht gestattet ist.

Beurlaubung vom Unterricht

Grundsätzlich bitten wir darum, private Termine und Arzttermine außerhalb der Unterrichtszeiten wahrzunehmen. Dies wird aber nicht immer möglich sein. Bitte richten Sie dann im Vorfeld eine Bitte um Beurlaubung schriftlich an den Klassenlehrer unter Angabe des Grundes. Eine Beurlaubung von bis zu 3 Tagen kann in wichtigen Gründen durch den Klassenlehrer erfolgen. Liegt die beantragte Beurlaubung unmittelbar vor oder nach den Schulferien, schreibt die Schulordnung vor, dass sie nur in absoluten Ausnahmefällen und nur durch den Schulleiter ausgesprochen werden kann.



„Blaue Briefe“ und Versetzung

In der 5. Klasse findet keine Versetzung statt.

Klasse 6:

Sollte es bei Ihrem Kind zu einem die Versetzung gefährdenden Leistungsrückstand gekommen sein, erhalten Sie ca. zwei Monate vor dem Jahreszeugnis eine schriftliche Benachrichtigung von uns („Blaue Briefe“).

Falls wir der Meinung sind, dass eine andere Schulform für einen Schüler der Jahrgangsstufe 6 besser wäre, erhält dieser Schüler am Ende der 6. Klasse eine entsprechende Empfehlung durch die Klassenkonferenz. Aus organisatorischen Gründen erhalten die Schüler der Klasse 6 ihre Jahreszeugnisse ca. 3 Wochen vor Schuljahresende.

Bus

Da wir keinen Einfluss auf Busunternehmen und die Planung der Busfahrten haben, melden Sie bitte alle Probleme bei der Beförderung mit dem Bus (Buslinien haben sich geändert, Abfahrtszeiten haben sich verschoben, Busse sind überfüllt etc.) direkt dem Schulträger (Kreisverwaltung Vulkaneifel, Abteilungsleiterin: Frau Ewertz). Kontakt: 06592 / 933-0.

Buspaten

Wir organisieren nach Möglichkeit für jedes Kind in den ersten Tagen des neuen Schuljahrs einen sogenannten Buspaten. Dies bedeutet, dass sich ältere Schüler/innen, die die gleiche Buslinie fahren oder im gleichen Ort wie Ihr Kind wohnen, um Ihr Kind kümmern und alle Vorgänge rund um das Thema Busfahren erklären.

Einnahme von Medikamenten

Sofern Ihr Kind regelmäßig Medikamente nehmen muss oder in akuten Situationen auf solche angewiesen ist, informieren Sie bitte unbedingt den Klassenlehrer, damit wir gegebenenfalls entsprechend reagieren können.

Elternsprechtag

Für die Eltern der Orientierungsstufenschüler bieten wir bereits im November / Dezember einen Elternsprechtag an. Ihre Kinder erhalten hierzu Formulare, in die Sie sich eintragen können.

Erkrankung

Grundsätzlich muss wegen Erkrankung oder Beurlaubung versäumter Unterrichtsstoff eigenständig nachgearbeitet werden. Die Klassen in der Orientierungsstufe arbeiten mit einem Lernpatensystem: Die Lernpaten informieren auf IServ in der Klassengruppe über den Unterrichtsfortschritt und Aufgaben. Ihr Kind muss sich also eigenständig per IServ informieren. Sollte Ihr Kind trotz wiederholter Versuche keine Auskunft erhalten, wenden Sie sich bitte an den/die Klassenlehrer. Im Falle längerfristiger Erkrankung oder Kuraufenthalten werden natürlich gesonderte Absprachen mit den Lehrkräften getroffen.

Erkrankung während des Unterrichts

Sollte es vorkommen, dass Ihr Kind während des Unterrichts erkrankt und abgeholt werden muss, werden Sie telefonisch durch den Lehrer oder das Sekretariat verständigt. Deshalb bitten wir darum, dass Sie uns mehrere Nummern angeben, unter denen wir Sie oder ggfs. andere nahestehende Personen verständigen können. Ihr Kind muss am Sekretariat im Verwaltungsgebäude abgeholt werden. Gerade wenn dieser Fall

Familiäre Probleme

In Familien sind Krisen zu bewältigen und es können Problemlagen entstehen, die Eltern wie Kinder belasten - z.B. durch Trennung, Krankheit oder einen Todesfall. Bitte informieren Sie uns in diesem Fall (Klassenlehrer, Orientierungsstufenleitung), damit wir auf Ihr Kind eingehen und entsprechend reagieren können. Alle Informationen, die wir von Ihnen erhalten, unterliegen der Schweigepflicht. Schüler können sich auch an unsere Verbindungslehrer wenden (Herr Kneib, Frau von Wirtz).

Freundeskreis

Der Freundeskreis ist fester Bestandteil der Schulgemeinschaft. Er ermöglicht durch seine ehrenamtliche Arbeit und Spenden viele sinnvolle Projekte für unsere Schüler, u.a. Exkursionen, Theaterfreizeiten, Projektstage usw. Gerne werben wir daher für eine



Mitgliedschaft im Freundeskreis! Der Jahres-Mindestbetrag einer Mitgliedschaft für eine Familie beträgt 20€, eine Einzelmitgliedschaft 15 €. Informationen unter: www.freunde.tmg-daun.de

Handys und andere elektronische Medien

Die Nutzung dieser Geräte ist den Schülern der Orientierungsstufe grundsätzlich nicht gestattet, d.h. Handys sind mit dem Unterrichtsbeginn zu verstauen und dürfen während des Schultags nicht benutzt werden. Eine Ausnahme stellt die ausdrückliche Anweisung der Lehrkraft



an die Schüler dar, z.B. bestimmte Dinge mittels Handy zu recherchieren. Bitte überlegen Sie vor diesem Hintergrund, ob Ihr Kind wirklich ein Handy in der Orientierungsstufe benötigt. Wenn Ihr Kind kein Handy dabei hätte, würden Sie selbstverständlich im Notfall immer durch Lehrer oder das Sekretariat verständigt.

IServ

Mit IServ nutzt das TMG eine der führenden Schulplattformen. Jeder Schüler und jede Lehrkraft, aber auch die einzelnen Klassen oder Kurse sind per Messenger oder E-Mail erreichbar. IServ ist unsere DSGVO-konforme Kommunikations- und Arbeitsplattform. Ihr Kind erhält in den ersten Schulwochen einen eigenen passwortgesicherten Zugang. Wir bitten Sie, sich die Zugangsdaten nach der ersten Änderung des Passworts unbedingt am besten mehrfach an sicheren Stellen zu notieren. Bitte beachten Sie, dass die Weitergabe der persönlichen Zugangsdaten untersagt ist. Alle weiteren Regelungen sind unserer Nutzungsordnung zu entnehmen. Die Nutzung von IServ macht die Einrichtung von Klassengruppen auf „Whatsapp“ entbehrlich.

Klassenzusammenstellung

Die Zusammenstellung der 5. Klassen richtet sich primär nach den Klassen der Grundschulzeit, nach Schulort und Wohnort. In der Regel bleibt diese Klassenzusammenstellung bis zum Ende der Orientierungsstufe.

Danach wird es in der Regel zu einer neuen Zusammenstellung der 7. Klassen kommen, wobei hier verschiedene Faktoren eine Rolle spielen (z.B. Wahl der 2. Fremdsprache, Religionsunterricht).

Kleidung

Während des Schulbesuchs sollte angemessene Kleidung getragen werden. Daher bitten wir, auf zu knappe und bauchfreie Kleidungsstücke sowie auf Vereinssportkleidung außerhalb des Sportunterrichts bzw. auch auf Kleidung mit unangemessenem Aufdruck (Schrift / Bilder) zu verzichten.

Kontaktdaten der Eltern

Bitte denken Sie daran, uns zu informieren, falls sich Ihre Kontaktdaten ändern sollten (neue Festnetz- oder Handynummer, neue Kontaktperson, neue Arbeitsstelle, falls die Kontaktübernahme über die Nummer des Arbeitgebers erfolgt usw.).

Kosten

Grundsätzlich sind wir bemüht, Kosten selbstverständlich so gering wie möglich zu halten. Sie fallen aber dennoch für Material, Orientierungstage, Ausflüge, Exkursionen, Kinobesuche, Theateraufführungen und weitere Veranstaltungen an. Diese Kosten werden grundsätzlich in der Planung durch die Lehrkraft auf die Schüler einer Klasse umgelegt. Wir bitten Sie daher um Verständnis, dass diese Kosten auch dann zu entrichten sind, wenn Ihr Kind an der Veranstaltung wegen Erkrankung oder eines Arzttermins nicht teilnehmen kann. Die Kosten entstehen und können nicht auf die anderen teilnehmenden Kinder bzw. deren Eltern umgelegt werden. Bitte schließen Sie ggfs. privat eine entsprechende Versicherung für den Ausfall einer Klassenfahrt ab.

Ausflüge, Exkursionen, Wandertage usw. sind Schulveranstaltungen. Als solche kann die Teilnahme bei Vorlage bestimmter Kriterien (z.B. Bezug von Sozialhilfe, Wohngeld, Kinderzuschlag) über das Jobcenter oder das Sozialamt finanziert werden.

Erkundigen Sie sich bitte beim Jobcenter bzw. beim Sozialamt des Kreises nach den Modalitäten und ob die Beantragung für Sie in Frage kommt. In der



Regel legen Sie der Lehrkraft in diesem Fall ein Formular vor, auf dem wir bestätigen, dass es sich um eine Schulveranstaltung handelt. Falls das Einkommen der Erziehungsberechtigten die Einkommensgrenzen übersteigt, die finanzielle Situation aber so angespannt ist, dass die Unkostenbeiträge nicht aufgebracht werden können, kommt eine (teilweise) Übernahme der Beträge durch den Freundeskreis in Betracht. Bitte sprechen Sie in diesen Fällen die Lehrkraft an.

Krankheit

Bitte entschuldigen Sie Ihr Kind per E-Mail (krankmeldung@tmg-daun.de) bis 08:30 Uhr, damit wir ihr Kind für diesen Tag vom Essen abmelden können. Ansonsten wird das Mittagessen abgebucht.

Geben Sie Ihrem Kind am ersten Schultag nach einer krankheitsbedingten Fehlzeit eine Entschuldigung mit. Ein ärztliches Attest ist in der Regel nicht notwendig, kann in besonderen Fällen aber eingefordert werden.

Lernplaner

Die Schüler erhalten von uns zu Beginn des Schuljahres einen Lernplaner und werden auch in die Handhabung des Lernplaners eingeführt. Da in den Lernplaner auch Noten und Termine von Klassenarbeiten und Überprüfungen und kurze Mitteilungen der Lehrer an die Eltern eingetragen werden, bitten wir Sie, am Ende der Woche vom Lernplaner Ihres Kindes Kenntnis zu nehmen und dies mit Ihrer Unterschrift kurz zu bestätigen.

Lions Quest

... heißt das pädagogische Programm, das am TMG zum Einsatz kommt. In der Orientierungsstufe widmen wir uns vor allem in der Klassenleiterstunde den unterschiedlichen Modulen dieses Programms (z.B. Freunde, Gruppenbildung, Wer bin ich?, Konflikte lösen usw.). Das Lebenskompetenz- und Präventionsprogramm wirkt sich sehr positiv auf die Persönlichkeitsentwicklung aus. Informationen zu diesem Programm finden Sie unter: <https://www.lions-quest.de/lions-quest/>.

Material

Sie erhalten von uns vor Schuljahresbeginn eine Materialliste zum Anschaffen. Bitte geben Sie Ihrem Kind nach und nach Ersatzhefte mit in die Schule - erfahrungsgemäß sind fehlende neue Hefte der Einstieg in eine „Zettelwirtschaft“. Immer dabei haben sollte Ihr Kind folgende Gegenstände: flacher Locher, Schere, Klebstift.

Mediatoren

Konflikte sind in einem bestimmten Maß normal; meistens gelingt es, sie schnell und für alle Beteiligten zufriedenstellend zu lösen. Falls Sie jedoch den Eindruck haben, dass ein bestimmtes Maß überschritten ist,

sich Konflikte verstetigen oder Ihr oder ein anderes Kind gar Opfer von „Mobbing“ wird, bitten wir um zeitnahe Informationen, damit wir auf die Probleme reagieren können. Mit den Mediatoren stehen erfahrene Streitschlichter aus der Oberstufe zur Verfügung, die in den Klassen der Orientierungsstufe eingesetzt werden können.

Mensa

Täglich haben unsere GTS-Kinder die Auswahl zwischen 4 Menüs. Das Essen wird über das Portal MensaMax vorbestellt. Die Auswahl muss spätestens bis donnerstags um 08.00 Uhr für die Folgewoche getroffen sein. Wenn kein Menü vorbestellt wird, dann wird automatisch das Schüleressen für Ihr Kind gebucht.



Mensachip und Spieleausweis

Die Schüler erhalten zu Schuljahresbeginn einen Mensachip an einem langen Schlüsselband und den Spieleausweis. Ohne den Mensachip bekommt ihr Kind in der Mensa kein Essen ausgehändigt; den Spieleausweis benötigen die Schüler zur Ausleihe von Sport- und Spielgeräten. Daher besprechen Sie bitte mit Ihrem Kind, dass beides immer griffbereit im Ranzen gelassen und nicht herausgeräumt wird. Auch kann es sinnvoll sein, noch einen Schlüsselanhänger anzubringen, damit der Chip nicht so leicht verloren geht.

Mittagessen in der Mensa

Bitte beachten Sie, dass das gemeinsame Mittagessen in der Mittagspause ein verpflichtender Bestandteil unseres Schulkonzepts darstellt.

Eine Abmeldung von diesem Mittagessen ist bis zur Oberstufe grundsätzlich nicht möglich.

Sollte das Mittagessen tatsächlich einmal Anlass zu Kritik bieten, bitten wir darum, dass Sie uns dies mitteilen, damit wir dem nachgehen und eventuelle Probleme abstellen können.



Müll

Ziel unseres Umweltprojekts „Wir für die Umwelt“ ist nicht nur die Mülltrennung, sondern auch die Müllvermeidung, wo sie möglich ist. Bitte berücksichtigen Sie dies bei der Mitgabe von Lebensmitteln. Müll in der Schule muss konsequent getrennt werden bzw. die Schüler nehmen diesen - wie bereits in vielen Grundschulen üblich - wieder mit nach Hause, wo er getrennt entsorgt wird.

Nachhilfenetzwerk

Sollten bei Ihrem Kind in dem einen oder anderen Fach inhaltliche Probleme auftreten, kann Nachhilfe sinnvoll sein. Das TMG verfügt über ein Nachhilfenetzwerk, in dem ältere, leistungsstarke Schüler jünge-

ren Schülern Nachhilfe geben können. Diese Nachhilfe kann außerhalb der Schulzeit, aber auch während der Schulzeit in der Lernzeit (ab 6. Klasse) erteilt werden. Bitte melden Sie sich bei dem jeweiligen Fachlehrer, wenn Sie dieses Angebot für Ihr Kind in Anspruch nehmen möchten.

Pausenverpflegung

In der Orientierungsstufe legen wir bereits vor der großen Pause um 09:50 Uhr eine kleine Frühstückspause zwischen der 1. und 2. oder zwischen der 2. und 3. Stunde ein. Bitte geben Sie Ihrem Kind eine geeignete Verpflegung mit. Wir bitten, von zuckerhaltigen Getränken und zu vielen Süßigkeiten abzusehen. Bitte begrenzen Sie auch die Mitgabe von Geld auf das Nötigste. Im Grunde benötigt Ihr Kind während der Schulzeit kein Geld; oft beobachten wir, dass die Kinder mit mitgebrachtem Geld am Kiosk in der Mensa eher ungesunde Lebensmittel und Getränke erwerben.

Schließfach

Jedes Kind der Orientierungsstufe hat im jeweiligen Klassenraum ein eigenes Fach, um Hefte, Bücher und Mappen zu lagern. Um darüber hinaus Wechselkleidung oder Sportzeug, Getränke oder andere Dinge zu deponieren, kann ein Schließfach angemietet werden. Die Jahresmiete für ein Schließfach beträgt 12€, es fallen 10€ Kautions für den Schlüssel an. Die Vermietung der Fächer erfolgt jeweils in den ersten Wochen nach den Sommerferien. Wenn Ihr Kind ein Schließfach anmieten möchte, erhält es im Sekretariat einen Vertrag, den Sie als Erziehungsberechtigte unterschreiben müssen. Nach Eingang des Mietvertrags erhält Ihr Kind im Sekretariat den Schlüssel. Der Mietvertrag verlängert sich jeweils um ein Schuljahr, wenn er nicht zum Ende des Schuljahres gekündigt wird.

Schmuck

Aus Gründen der Sicherheit und zur Vorbeugung von Verletzungen ist das Tragen von Schmuck im Sportunterricht nicht gestattet. Ihre Kinder haben die Möglichkeit, die abgelegten Schmuckstücke in ihrer Schultasche zu verstauen oder gegebenenfalls auch in einer Kiste in der Sporthalle abzulegen. Für verloren gegangene Schmuckstücke übernehmen wir ausdrücklich keine Haftung, daher sollten besonders an Tagen des Sportunterrichts die Schmuckstücke auf das Nötigste reduziert werden.

Schulbesuch bei extremen Wetterlagen

Auch bei besonderen Wettersituationen wie z.B. Sturm, heftigem Schneefall oder Glatteis findet grundsätzlich Unterricht statt. Nur bei sehr seltenen Extremwettersituationen wird den Eltern der Schulbesuch Ihres Kindes freigestellt. Falls Sie glauben, dass eine solche Extremwettersituation zu erwarten ist, informieren Sie sich bitte auf unserer Homepage und auch auf IServ - dort würden wir entsprechende Informationen an unsere Schüler weitergeben.



Schulbuchausleihe

Diese wird über den Kreis organisiert. Die Codes, mit denen Sie sich für die Ausleihe anmelden können, erhalten Ihre Kinder für die 5. Klasse noch in der Grundschule, für die 6. Klasse dann am Ende der 5. Klasse. Bitte beachten Sie, dass die seitens des Kreises gesetzten Abholzeiten absolut verbindlich sind. Ausnahmen und eine Verlegung der Abholzeiten (z.B. wegen Urlaub) sind nicht möglich und können auch nicht durch Lehrkräfte und unser Sekretariat organisiert werden. Sie müssen daher die Abholung zur vorgegebenen Zeit entsprechend durch dritte Personen organisieren, wenn Sie die Schulbuchausleihe in Anspruch nehmen möchten. Die Rückgabe der Bücher erfolgt im Rahmen des Unterrichts am Ende des Schuljahres. Sollten dann Bücher fehlen, müssen diese seitens der Eltern wiederbeschafft werden.

Schulbuchlisten

Eltern der neuen Fünftklässler erhalten die Schulbuchliste i.R. der Infoveranstaltung vor Beginn des neuen Schuljahres. Eltern der Sechstklässler können sich die Schulbuchliste am Ende des Schuljahres auf unserer Homepage unter „Downloads“ herunterladen bzw. ausdrucken.

Schulische Probleme

Zögern Sie nicht, uns anzusprechen, wenn Sie Fragen in Bezug auf die schulische Entwicklung Ihres Kindes haben oder Probleme wahrnehmen. Wir können auch den Kontakt zur Schulpsychologischen Beratungsstelle herstellen.

Schülervertretung

In jedem Schuljahr wird eine Schülervertretung (SV) gewählt, die von zwei Verbindungslehrern unterstützt wird. In der SV arbeiten die

Klassensprecher der Schule zusammen, also auch die der Orientierungsstufenklassen.

Sekretariat

Sekretärinnen: Frau Eich, Frau Goldshteyn
Öffnungszeiten: Mo-Do: 7:30 Uhr - 16:00 Uhr
Fr: 7:30 Uhr - 15:00 Uhr

Sporttasche

Bitte geben Sie Ihrem Kind eine Sporttasche mit Sportkleidung und -schuhen mit in die Schule, sodass es sich vor und nach dem Sportunterricht umziehen kann. Wir möchten vermeiden, dass die Schüler zum Sportunterricht nur ein Paar Sportschuhe mitbringen, sodass dann Schuhe „unverpackt“ im Klassenraum liegen (und gerne verloren gehen).

Sportunterricht

Der Sportunterricht ist Teil des schulischen Curriculums und als solcher in allen Bestandteilen (also auch Schwimmen) eine Pflichtveranstaltung; eine Abmeldung hiervon ist grundsätzlich nicht möglich. Sollte



Ihr Kind aus gesundheitlichen Gründen nicht am Sportunterricht teilnehmen können, bitten wir um eine Entschuldigung, bei mehrmaliger Nichtteilnahme um die Vorlage eines ärztlichen Attests.

Unfälle

Schul- und Wegeunfälle sind im Sekretariat der Schule anzuzeigen; Sie erhalten dann ein Formular für den Unfallbericht, der ausgefüllt im Sekretariat abzugeben ist.

Unterrichtszeiten

Die Schule beginnt um 07:30 Uhr und endet um 15:50 Uhr mit einer großen Pause um 09:50-10:15 Uhr, mehreren kleinen Pausen zwischen- durch und einer flexiblen Mittagspause in der 6. und 7. Stunde.

Nur am letzten Tag vor den Sommerferien und dem Tag der Ausgabe der Halbjahreszeugnisse endet der Unterricht nach der 4. Unterrichtsstunde.

Unterschriften

Die Schüler der Orientierungsstufe führen das in den Grundschulen erlernte Prinzip der Postmappe als Sammelstelle für Elternbriefe und zu unterschreibende Überprüfungen fort. Bitte sichten Sie daher regelmäßig die Postmappe und geben Sie die entsprechenden Rücklaufzettel zeitnah Ihrem Kind wieder mit zurück.

Untis

Untis so heißt unsere Stundenplanapp. Die Informatik-Lehrer zeigen den neuen Fünftklässlern im Rahmen des „ITG-Moduls“ den Umgang mit der Untis-App, die Sie gerne auf das Handy laden können, um den aktuellen Stundenplan abzurufen.

Verkehrserziehung

ist Teil unseres pädagogischen Programms der Orientierungsstufe. Bitte berücksichtigen Sie das Motto „Die letzten Meter zu Fuß“ und sehen Sie davon ab, Ihre Kinder bis vor die Eingangstüre der Schule zu fahren.

Verlust eines persönlichen Gegenstandes / Verlust von Kleidungsstücken

Nach verloren gegangenen Gegenständen kann Ihr Kind bei unserem Hausmeister, Herrn Kallenbach, und im Sekretariat nachfragen. Verloren gegangene Kleidung sammeln wir an der Sammelstelle vor Raum 116. Einmal im Jahr, nämlich am Elternsprechtage, legen wir alles aus, was sich im Laufe des Jahres angesammelt hat. Bitte schauen Sie gerne nach, ob sich hierunter auch Dinge Ihres Kindes befinden.

Falls etwas im Bus liegengeblieben ist, ist das jeweilige Busunternehmen Ansprechpartner. Sollte sich der Gegenstand nicht wieder



einfinden, bleibt auch noch die Möglichkeit, einen Aushang am Schwarzen Brett zu machen.

Vorzeitiges Unterrichtsende

Gerade in der Orientierungsstufe kommt es nur im absoluten Ausnahmefall und eigentlich nur die 10. Stunde (ab 15:05 Uhr) betreffend zu vorzeitig beendetem Unterricht. Zu Beginn des Schuljahres erbitten wir mittels eines Formulars Ihre Genehmigung, dass Ihr Kind in diesem seltenen Fall das Schulgelände verlassen darf (um z.B. mit Mitschülern ein Eis zu essen, früher zum Busplatz zu laufen usw.). Ohne diese Genehmigung darf Ihr Kind bei einer „Freistunde“ in der 10. Stunde die Schule nicht verlassen.

Wechsel zu einer anderen Schule

Grundsätzlich gehen wir davon aus, dass die Schüler der 5. Klasse frühestens nach Ablauf der Orientierungsstufe mit Ende der 6. Klasse und nach einer entsprechenden Empfehlung das TMG verlassen. Sollte dennoch ein Schulwechsel (z.B. wegen Umzug) notwendig sein, bitten wir um eine möglichst frühzeitige Information. Damit Sie Ihr Kind bei uns abmelden können, muss die Aufnahme durch eine andere Schule bestätigt worden sein. Ihr Kind erhält dann ein Abgangszeugnis.

Bitte beachten Sie, dass vorher die Bücher der Schulbuchausleihe, der Mensa-Chip und die Schließfachschlüssel zurückgegeben werden müssen. Wenn ein Schüler den Wohnort oder die Schule wechselt, müssen auch die restlichen Fahrkarten für das Schuljahr zurückgegeben werden und es wird ein neuer Antrag auf Beförderung gestellt. Kontakt in der Kreisverwaltung: Frau Schenk und Frau Wirz (daniela.schenk@vulkaneifel.de; michaela.wirz@vulkaneifel.de).

Wenn etwas kaputt geht ...

Bitte bedenken Sie, dass im Umgang von Kindern, beim Spielen und Toben, immer mal etwas kaputt geht. Grundsätzlich muss bei einer Beschädigung von Eigentum in diesem unabsichtlichen Fall kein Ersatz geleistet werden (z.B. eine Brille fällt beim Spielen herunter und geht kaputt). Bitte sehen Sie in diesen Fällen auch davon ab, andere Eltern anzusprechen und Ersatz / Geld einzufordern. Dies gehört einfach zum normalen Lebensrisiko. Anders verhält es sich natürlich bei vorsätzlichen Beschädigungen des Eigentums anderer Schüler.

Wertgegenstände und Geldbeträge

Wir bitten dringend darum, dass die Schüler der Orientierungsstufe keine Wertgegenstände und hohen Geldbeträge mit sich führen. In der Regel ist dies in schulischer Hinsicht auch gar nicht notwendig; nur sehr selten wird z.B. Geld für einen Ausflug usw. eingesammelt. Außer zu diesen Gelegenheiten sollten die Schüler keine Geldbeträge mit sich führen. Ausdrücklich übernehmen wir keine Haftung für den Verlust von Geld, Wertgegenständen oder elektronischen Geräten (Handys, iPads, Notebooks), auch nicht für den Fall, dass diese während der Unterrichtszeit beschädigt werden.



Whatsapp-Nutzung

Wir bitten Sie um Verständnis, dass die Lehrkräfte Whatsapp grundsätzlich nicht zur Kommunikation mit Eltern oder Schülern nutzen. Selbstverständlich können Eltern z.B. über den Klassenelternsprecher eine solche Whatsapp-Gruppe einrichten und hierüber kommunizieren; Lehrkräfte können jedoch nicht Mitglied in dieser Gruppe sein.

Zweite Fremdsprache

Im 2. Halbjahr der 5. Klasse erhalten Sie Informationsschreiben zu den Fächern Latein und Französisch. Außerdem findet ein Informationsabend statt, in dem über die Besonderheiten der beiden Sprachen informiert wird. Fachlehrer stehen an diesem Abend für Ihre Fragen zur Verfügung.





tmg
thomas
morus
gymnasium
daun **G8**
GTS

Thomas-Morus-Gymnasium Daun
Freiherr-vom-Stein-Str. 14
54550 Daun

Tel.: +49 (6592) 98350-0
Mail: schule@tmg-daun.de